

13.30 Uhr: Generalversammlung der Bundesleitung der Österr. Höhlenrettung
Ort: Tagungslokal

19.00 Uhr: Vortrag (Tagungslokal)
Dia-Vortrag
Übergabe an nächsten Veranstalter
Musik mit Tanz

Sonntag, 1. September 2002:

9.00 Uhr: Exkursion D 1 – Hundalm Eis- und Tropfsteinhöhle inkl. Neuteil
halbtägig, Wanderausrüstung bzw. Schachtausrüstung für Neuteil
Treffpunkt: 9.00 Uhr beim Tagungslokal

Während der Tagung stehen Ihnen Speläo-Ausstatter und ein Buchshop für Beratung und Einkäufe zur Verfügung. Bitte beachten Sie auch die Ankündigungen im Tagungsbüro.

Wir freuen uns, Sie bei unserer Tagung in Wörgl/Tirol im August 2002 begrüßen zu dürfen.
ANMELDEBLATT: SIEHE LETZTE SEITE IN DEN VERBANDSNACHRICHTEN

LANDESVEREIN FÜR HÖHLENKUNDE IN TIROL, 6300 Wörgl, Lattellaplatz 1

Internet: www.hoehle-tirol.tsn.at

Für den Inhalt verantwortlich: Renate Tobitsch, 6112 Wattens, Bahnhofstraße 51 (e-mail: renate.tobitsch@aon.at)

IN MEMORIAM

Willi REPIS, Alt- und Ehrenobmann der Salzburger Höhlenforscher gestorben. Am 26.04.2002 ist der weit über seine Heimat hinaus bekannte Salzburger Höhlenforscher Willi REPIS nach langer Krankheit im 84. Lebensjahr gestorben. Willi, wie ihn alle seine Freunde nannten, war seit Mitte der Fünfzigerjahre Mitglied des Salzburger Höhlenvereins und maßgeblich am Aufbau und an der gewissenhaften Führung des Salzburger Höhlenkatasters beteiligt. Ohne sein engagiertes Eintreten wäre das Standardwerk „Salzburger Höhlenbuch“ wohl nie verwirklicht worden, aber auch im Gelände schuf Willi Repis durch den unermüdlichen Ausbau der Forscherwege in und zu den Höhlen die Voraussetzung für die großen Leistungen der Forschergarde. Die Salzburger Höhlenforschung hat mit ihm einen ihrer bedeutendsten Vertreter verloren, einen Kameraden, der stets im Hintergrund Großes schuf und in selbstloser Weise die Basis für die Leistungen „seiner“ jungen Garde bereitete.

Walter Klappacher
für den Vorstand des Landesvereins für Höhlenkunde in Salzburg

IN EIGENER SACHE

Der VÖH-Vorstand dankt allen Mitgliedsvereinen für die eingelangten Einladungen zu den jeweiligen Jahreshauptversammlungen. Dazu eine Bitte: Viele Einladungen treffen erst wenige Tage vor dem Termin ein - zudem haben wir ja auch kein ständig besetztes Büro. Daher waren wir bisher vielfach nicht einmal in der Lage, uns brieflich für die Einladung zu bedanken. Sollte daher für eine bestimmte Fragestellung oder Information die Teilnahme eines Verbandsfunktionärs ausdrücklich gewünscht sein, ersuchen wir um frühzeitige Information bzw. Kontaktnahme. Natürlich sind wir als ehrenamtliche und stets überlastete Funktionäre froh, daß in den allermeisten Vereinen alles so gut läuft, daß keine Hilfe oder Beratung seitens des Verbandes benötigt wird!

Weiterhin viel Erfolg wünschen

Walter Greger, Eckart Herrmann, Lukas Plan